

Augustiner-Chorherrenstift Hersel

Schlagwörter: [Kloster \(Architektur\)](#), [Stift \(Körperschaft\)](#), [Augustiner-Chorherren \(Orden\)](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

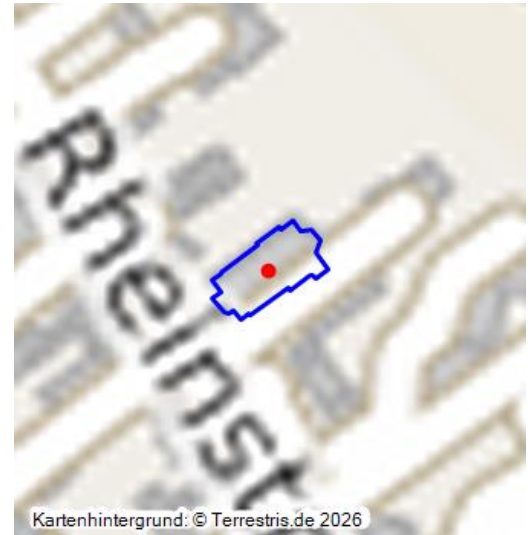
Gemeinde(n): Bornheim (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Rhein-Sieg-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die ab 1899 erbaute und 1901 geweihte neugotische St. Aegidius-Kirche in Bornheim-Hersel (2022).
Fotograf/Urheber: Franz-Josef Knöchel



Patrozinium: Cassius und Florentius.

Orden: Augustiner-Chorherrenstift (Männerkloster).

Geschichte (Gründung und Entwicklung bis um 1200):

1149 vom Kölner [Erzbischof Arnold I.](#) auf dem Boden gegründet, der dem [Bonner Cassiusstift](#) gehörte; deshalb Eigenkloster des Bonner Stiftes mit gleichem Patrozinium Cassius und Florentius, aber besiedelt vom Reformzentrum Klosterrath aus. Vor 1250 muß sich das Stift wieder aufgelöst haben, da in der Bestätigung eines Vergleichs von 1250 durch den [Erzbischof Konrad von Hochstaden](#) nur noch von der Pfarrei in Hersel die Rede ist: Der Klosterrather Abt solle künftig einen seiner Kanoniker als Pfarrer präsentieren, den der Bonner Propst investiere. (Engels 2006)

Der einstige Stiftsbezirk und die kriegszerstörte Stiftskirche sind nicht mehr zu lokalisieren, daher wurde hier anstelle dessen die St. Aegidius-Kirche symbolisch mit einer Geometrie verzeichnet. Diese neugotische Kirche wurde ab 1899 erbaut und 1901 geweiht, ihr Vorgängerbau ist das unmittelbar benachbarte und heute als Gemeindezentrum „Aegidiussaal“ genutzte Barockkirchlein von 1744.

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2011/2022)

Literatur

Bönnen, Gerold; Hirschmann, Frank G. (2006): Klöster und Stifte von um 1200 bis zur Reformation. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, IX.3.) Bonn.

Engels, Odilo (2006): Klöster und Stifte von der Merowingerzeit bis um 1200. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, IX.2.) Bonn.

Augustiner-Chorherrenstift Hersel

Schlagwörter: Kloster (Architektur), Stift (Körperschaft), Augustiner-Chorherren (Orden)

Straße / Hausnummer: Rheinstraße

Ort: 53332 Bornheim - Hersel

Fachsicht(en): Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1149, Ende 1250

Koordinate WGS84: 50° 46 27,11 N: 7° 02 41,45 O / 50,7742°N: 7,04485°O

Koordinate UTM: 32.362.148,24 m: 5.626.537,55 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.573.744,07 m: 5.627.047,86 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Augustiner-Chorherrenstift Hersel“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-13575-20110718-2> (Abgerufen: 17. Februar 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

